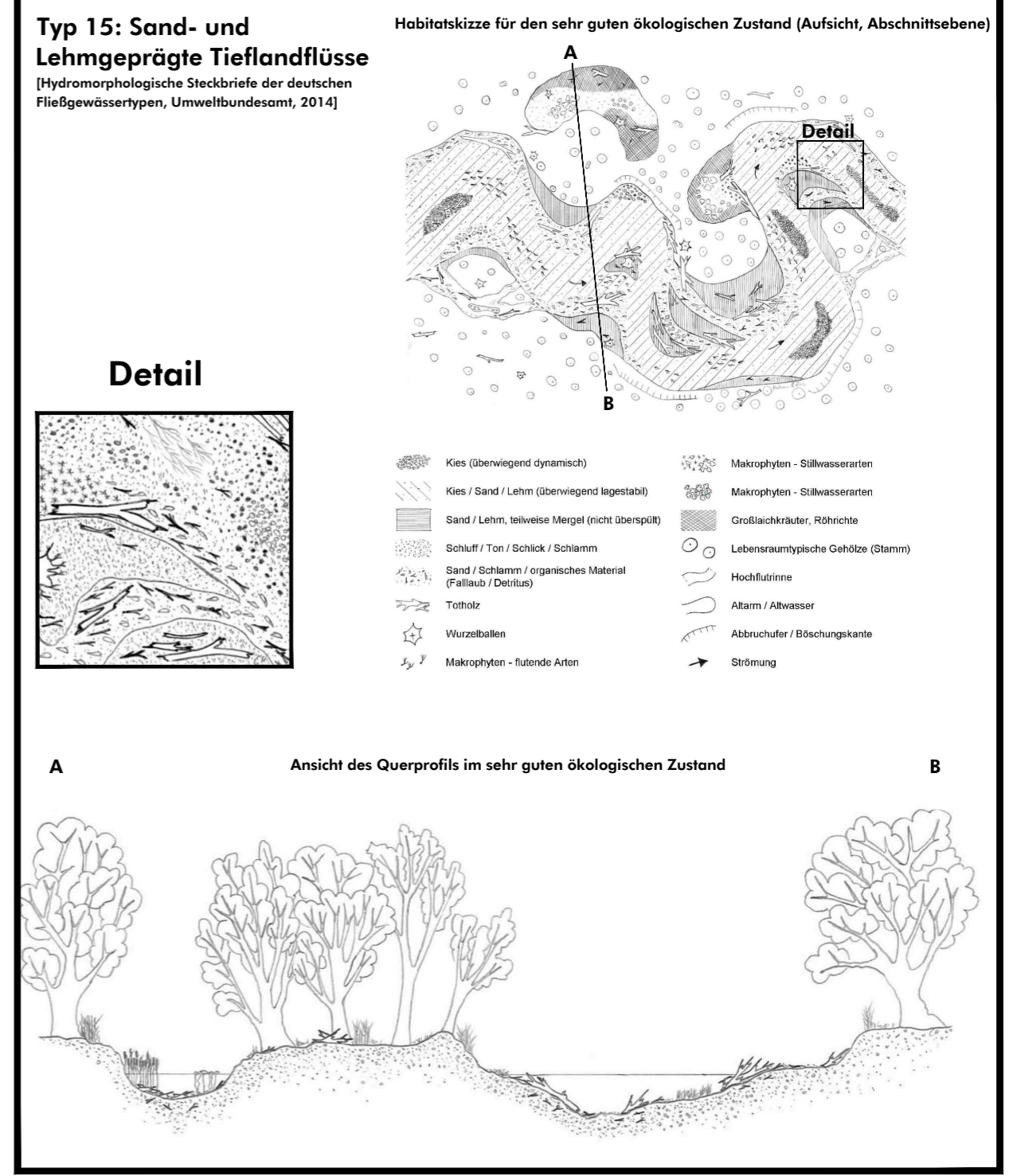


Strukturelemente exemplarisch dargestellt. Genaue Verortung in der Genehmigungsplanung.

Umgestaltung erfolgt innerhalb der Gewässerparzelle (ca. 40 m) unter Berücksichtigung der Sicherung von Fremdflächen (z.B. durch schlafende Sicherungen). Die angestrebte Gewässerbreite beträgt 9-12 m mit teilweiser Entnahme der Ufersicherungen und dem Einbau von Strukturelementen.

Einbau von Sohlschablonen zur Verhinderung von Eintiefungen und zur Sicherung der Profilgeometrie.



[Quelle: Hydromorphologische Steckbriefe der Fließgewässer (2013)]

Legende

- Bestand**
- Gewässer
 - Baumbestand (Darstellung exemplarisch)
 - Stationierung
 - digitalisierter historischer Verlauf [Quelle: www.niedersachsennavigator.niedersachsen.de]
- Planung**
- Gewässer
 - Unterhaltungsweg
 - Böschung
 - Steilufer vorprofilieren
 - schlafende Sicherung
 - Bäume
 - Strukturelement (Kies)
 - Strukturelemente (Wurzelstube, Totholz, Baumstamm)

Machbarkeitsstudie zur leitbildkonformen Entwicklung und ökologischen Aufwertung der Großen Aue

Bearb.: Obe	Maßstab 1 : 1.000	Planungsskizze Variante 3 - innerhalb der Gewässerparzelle
Gez.: Al		
Geänd.:		Anlage 3.3

	Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Galtener Straße 16 27232 Sulingen	Ströhen, Juni 2018
--	--	-----------------------

	Schwarzer Weg 8 • 32423 Minden Tel (0571) 4 52 26 • Fax 4 15 32 post@soe-ing.de • www.soe-ing.de	Minden, Juni 2018
--	--	----------------------